

Herren Bezirksklasse Gr. 1

VfR Fehlheim 1929 IV : SV Kirschhausen 1921
Freitag, 04.11.2022, 20:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den SV Kirschhausen 1921 in der Herren Bezirksklasse Gr. 1

Auch dank Markus Tschan, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SV Kirschhausen 1921 das Auswärtsspiel beim VfR Fehlheim 1929 IV in der Herren Bezirksklasse Gr. 1 mit 9:5 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 6 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Markus Tschan den finalen Punkt holte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Lange mit Weis / Lannert kämpfen mussten Schubert / Längst in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Adam / Pfeiffer gegen Hohrein / Vitek. Es war ein langes Spiel, bis Stöhr / Willems ihre 2:3-Niederlage gegen Homuth / Tschan hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Zähler für die Gäste musste Gerald Adam anschließend bei der 1:3-Niederlage gegen Felix Hohrein hinnehmen. Eine knappe Niederlage gab es für Detlev Pfeiffer beim 11:1, 11:13, 14:16, 11:8, 9:11 gegen Ferdinand Weis. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Claudio Schubert gelang es Benjamin Homuth zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Marc Stöhr seinem Gegner Goran Vitek letztlich beim 9:11, 5:11, 11:8, 5:11 nicht gefährlich werden. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Rainer Willems gegen Simon Lannert. Da war final wirklich nichts zu holen. Trotz Blitzstart verlor Klaus-Dieter Längst sein Spiel gegen Markus Tschan letztlich in vier Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Beim 11:7, 11:7, 11:7 gegen Ferdinand Weis fand Gerald Adam wiederum von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Die erfolgsbringende Taktik fehlte daraufhin Detlev Pfeiffer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Felix Hohrein ab dem ersten Ballwechsel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Claudio Schubert gegen Goran Vitek. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mittlerweile stand es damit 4:8. Marc Stöhr lag gegen Benjamin Homuth bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Nicht ganz mithalten konnte Rainer Willems, beim 1:3 gegen Markus Tschan, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der VfR Fehlheim 1929 IV nun ein Punktekonto von 8:2 Punkten auf, während der SV Kirschhausen 1921 vor dem nächsten Spiel, das am 19.11.2022 gegen den TSV Hambach 1899 ansteht, 11:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfR Fehlheim 1929 IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.11.2022 gegen den TTC 1955 Hornbach.

Statistik:

VfR Fehlheim 1929 IV

Doppel: Schubert / Längst 1:0, Adam / Pfeiffer 1:0, Stöhr / Willems 0:1

Einzel: G. Adam 1:1, D. Pfeiffer 0:2, C. Schubert 1:1, M. Stöhr 1:1, R. Willems 0:2, K. Längst 0:1

SV Kirschhausen 1921

Doppel: Hohrein / Vitek 0:1, Weis / Lannert 0:1, Homuth / Tschan 1:0

Einzel: F. Weis 1:1, F. Hohrein 2:0, G. Vitek 2:0, B. Homuth 0:2, M. Tschan 2:0, S. Lannert 1:0